

PRESSEMITTEILUNG:

BEM HEFT 3/2023 - migration flucht mädchen*arbeit

– im Herbst 2016 thematisierte die BEM - Betrifft Mädchen zum letzten Mal das Thema Flucht mit Blick auf feministische Mädchen*arbeit. Seitdem sind die Ursachen für Flucht und Migration nicht weniger geworden. Mädchen*arbeit ist national und global an einem Punkt, wo mehr denn je die Relevanz des Themas Flucht hervorsteht und wir weder mit der wissenschaftlichen, der pädagogischen oder auch zivilgesellschaftlichen Brille wegschauen können: „Ich erzähle meine Geschichte nicht, weil sie einzigartig ist, sondern weil sie die Geschichte vieler Mädchen ist“, so Malala Yousafzai, die Aktivistin und jüngste Friedensnobelpreisträgerin. Die Erfahrungen von Mädchen*, die durch gesellschaftliche multiple Krisen und Konflikte mit Flucht und Migration konfrontiert werden zeigen, dass ihre Migrations- und Fluchtrouten mit großen Risiken und Barrieren verbunden sind. Auch nach der Ankunft im Zielland, ist das Ankommen vielfach durch Ausgrenzungs- und Diskriminierungserfahrungen geprägt. Hier kann Mädchen*arbeit ansetzen, unterstützen und auch zu einer egalitären Gesellschaft beitragen. Das vorliegende Heft setzt an dieser Stelle an und diskutiert erneut die Aufgaben, Herausforderungen wie auch Probleme von Mädchen*arbeit im Kontext von Flucht und Migration.

→ Pressemitteilung

Redaktion: Zeynep Demir, Dr. Johanna Pangritz

Mit Beiträgen von: Diren Yeşil, Hürrem Tezcan-Güntekin, Isabell Diekmann, Jelena Büchner, Julia Simke, Veronika Kourabas, Wiebke Waburg, Yasmina Gandouz-Touati, Zeynep Demir

Herausgeberin: LAGM*A NRW, Tel 0202 7595046, lag@maedchenarbeit-nrw.de

Titel und Inhaltsverzeichnis: <https://maedchenarbeit-nrw.de/projekte/betrifft-maedchen/>

Bestellungen: 10,- € beim Juventa Verlag/Beltz Medien-Service, Tel 08191 97000-622, medienservice@beltz.de

Gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.